

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 36 (1918)  
**Heft:** 37

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Donnerstag, 14. Februar  
1918

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Jeudi, 14 février  
1918

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI<sup>me</sup> année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N<sup>o</sup> 37

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden. — Preis  
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertions-  
preis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:  
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —  
Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix  
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N<sup>o</sup> 37

**Inhalt:** Handelsregister. — Argentinien: Ausfuhr von Weizen und Mehl. —  
Beschutzte Fünfkrankenstücke. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Wochen-  
ausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken.

**Sommaire:** Registre de commerce. — République Argentine: Exportation de  
blé et de farine. — France: Marchés commerciaux conclus avant la guerre. — Pièces  
de cinq francs salées. — Recettes de l'administration fédérale des douanes — Situations  
hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques.

### Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Dänkenburg (Bezirk Ober-Simental)

Holzhandl. — 1918. 8. Februar. Inhaber der Firma Rudolf Wälti,  
Holzhandlung, im Moos zu St. Stephan, ist Rudolf Wälti, Holzhandler,  
von Lenk, im Moos zu St. Stephan.

Bureau Interlaken

6. Februar. Inhaber der Firma Genossenschaft G. Gerber-von Grünigen, Holz-  
industrie in Interlaken ist Gottfried Gerber, von Schangnau, in Inter-  
laken. Sägerei, Schreinerei und Holzhandel. Die Firma erteilt Einzel-  
prokura an Frieda Gerber geb. von Grünigen, Ehefrau des Firmeninhabers.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

12. Februar. Unter der Firma Genossenschaft schweizerischer Fellhändler  
gründet sich mit Sitz am Wohnorte des jeweiligen Präsidenten, zurzeit  
in Oberdiessbach, eine Genossenschaft. Ihre Dauer ist un-  
bestimmt. Sie bezweckt die Wahrung der Interessen der Genossenschafts-  
mitglieder sowohl in betreff der Einkäufe im Inland wie der Liefere-  
nungen im In- und Ausland. Solange die infolge der Kriegslage geschaffenen  
Organisationen und eidgenössischen Vorschriften bestehen, übernimmt  
die Genossenschaft, soweit es ihre Mitglieder betrifft, die Deckung des  
Inlandbedarfes in rohen, trockenen Fellen und Häuten sowie in rohen  
Pelzfellen. Die bezüglichen Grundlagen und Verträge werden durch Be-  
schlüsse der Generalversammlung festgesetzt. Ein Geschäftsgewinn ist  
nicht beabsichtigt. Die Genossenschaftsstatuten sind am 6. November 1917  
festgesetzt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben auf Grund schrift-  
licher Anmeldung und einer rechtsverbindlichen Erklärung betreffend  
Übernahme von wenigstens 10 auf den Namen lautenden und nur mit  
Zustimmung des Verwaltungsrates auf andere Genossenschaftler übertrag-  
baren Genossenschaftsanteilen von nominell je Fr. 1000. Ueber die Auf-  
nahme entscheidet endgültig die Generalversammlung. Genossenschafts-  
mitglieder können nur schweizerische Fellhändler werden, welche vor dem  
Jahre 1914 den Handel mit rohen Häuten und Fellen oder in Pelzfellen  
in grösserem Umfange (Export) betrieben haben. Es besteht für niemand  
ein Recht auf Aufnahme in die Genossenschaft. Der Verwaltungsrat ist  
berechtigt, die Aufnahmebedingungen festzustellen sowie durch Beschluss  
die Beteiligung der einzelnen Genossenschaftler auf ein gewisses Maxi-  
mum, welches nach dem Nominalbetrage der Anteilscheine berechnet  
wird, zu beschränken. Die Beiträge der Genossenschaftler an die Betriebs-  
spesen werden durch die Genossenschaftsversammlung auf Grund der  
Wareneingänge der einzelnen Mitglieder festgesetzt. Die Mitgliedschaft  
erlischt: 1. Durch Austritt. Der Genossenschaftler, der ein Jahr der Ge-  
nossenschaft angehört hat, kann unter Beobachtung einer vorausgehenden  
sechsmonatigen Kündigungsfrist seinen Austritt erklären. Die Erklärung  
muss schriftlich abgegeben werden. Erfolgt keine Kündigung, so ist der  
Genossenschaftler so lange auf ein weiteres Jahr gebunden, bis er auf  
oben angegebene Weise gekündigt hat. 2. Durch Tod des Genossenschaftlers.  
Wird das Geschäft von der Erbmasse oder von einem Erben fortgesetzt,  
so kann der Verwaltungsrat dem Geschäftübernehmer auf sein Begehren  
den Erwerb der Anteilscheine des Verstorbenen bewilligen und ihm die  
Mitgliedschaft verleihen. 3. Durch Ausschluss. Der Verwaltungsrat kann  
Mitglieder, die nach erfolgter Mahnung ihren Pflichten als Lieferanten  
für den Inlandsbedarf nicht oder nicht gehörig nachkommen oder den  
Genossenschaftszwecken zuwiderhandeln, aus der Genossenschaft aus-  
schliessen. 4. Durch Geschäftsaufgabe. In diesem Falle kann der Ver-  
waltungsrat dem neuen Geschäftübernehmer auf sein Begehren den Er-  
werb der dem früheren Geschäftsinhaber gehörenden Anteilscheine gestatten  
und ihm die Mitgliedschaft verleihen. 5. Endlich erlischt die Mitglied-  
schaft, wenn ein Genossenschaftler in Konkurs fällt oder fruchtlos aus-  
gepfändet wird. Erlischt die Mitgliedschaft, so sind von dem ausscheiden-  
den Genossenschaftler die in seinem Besitze befindlichen Anteilscheine  
nach Auszahlung des Wertes der Anteilscheine, welcher jeweilen vom  
Verwaltungsrate bestimmt wird, sowie eines allfälligen Marchzinses der  
Genossenschaftsverwaltung zurückzugeben. Weitere Ansprüche stehen dem  
ausscheidenden Genossenschaftler an dem Genossenschaftsvermögen oder an  
die Genossenschaft selbst überhaupt in absolut keiner Weise zu. Sollte  
sich das Genossenschaftskapital im Zeitpunkt des Ausscheidens eines Ge-  
nossenschaftlers infolge von Verlusten oder sonstwie vermindert haben, so  
können das ausscheidende Mitglied oder seine Rechtsnachfolger zur Rück-  
zahlung des auf einen Genossenschaftsanteil fallenden Kapitalbetrages ver-  
laugen. Der Berechnung dieses Kapitalanteiles soll die letzte von der  
Generalversammlung genehmigte Jahresrechnung zugrunde gelegt werden.  
Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Geschäfts-  
vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist aus-  
geschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversamm-  
lung der Genossenschaftler, der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Verwal-  
tungsrat und eventuell die von demselben gewählte engere Kommission  
von 3 Mitgliedern (Direktionskomitee) und die Kontrollstelle. Die rechts-

verbindliche Unterschrift führen namens der Genossenschaft der Präsi-  
dent, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv. Der von  
der Generalversammlung gewählte Sekretär braucht nicht Genossenschaftler  
zu sein. Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig aus 3 Mitgliedern, näm-  
lich: Als Präsident: Johann Gottlieb Neuwandner, Kaufmann, von  
Höfen bei Amsoldingen, in Oberdiessbach; als Vizepräsident: Edouard  
Mallepell, Kaufmann, von Braggio (Graubünden), in Lausanne; als Bei-  
sitzer: Karl Baenziger, Kaufmann, von Thal, in Rheineck; Sekretär ist  
Rudolf Wyssmann, Sekretär der Genossenschaft schweizerischer Fell-  
händler, Beamter, von Neuenegg; wohnhaft in Bern. Geschäftslokal: Beim  
Präsidenten in Oberdiessbach.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1918. 12. Februar. Solothurner Kantonalbank in Solothurn (S. H. A. B.  
Nr. 318 vom 24. Dezember 1908, Seite 2183, und dortige Verweisungen).  
Die Kollektivunterschrift des Albert Kohler, Kassier (S. H. A. B. Nr. 252  
vom 17. Juni 1905, Seite 1006), ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Tabakfabrikate. — Berichtigung. Das Geschäftslokal der Firma  
H. Schachtebeck & Co., Zweigniederlassung Basel, befindet sich nicht Nonnen-  
weg 32 (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1918, Seite 217), sondern Nonnen-  
weg 22.

Röhtabak. — Berichtigung. Das Geschäftslokal der Firma Charles  
Staechi in Basel befindet sich nicht Kuckegasse 5 (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8.  
Februar 1918, Seite 217), sondern Kuckegasse 5.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lauenburg

1918. 11. Februar. Die Milchgenossenschaft Frick in Frick (S. H. A. B.  
1914, Seite 1087) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Joseph  
Schneider, Fuhrhalter, von Herznach; Vizepräsident ist Ludwig Erb, Schlosser,  
von Frick; Aktuar ist Carl Friedrich Mösch, Maler, von Frick; Kassier ist  
Johann Jakob Schmidli, Landwirt, von Frick; Besitzer ist Adolf Keller,  
Oberwärter, von Frick; alle in Frick. Die Unterschriftsberechtigung der bis-  
herigen Vorstandsmitglieder: August Hollinger, Hermann Erb, Gotthard Suter,  
Josef Schneider und Hans Masshardt ist damit erloschen.

11. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Bäckermeisterverein  
Frickthal in Frick (S. H. A. B. 1913, Seite 189) hat an Stelle von Friedrich  
Wasser zum Präsidenten gewählt: Traugott Uebelmann, Bäckermeister, von  
Wittnau, in Schupfart. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Friedrich  
Wasser ist erloschen.

Bezirk Lenzburg

12. Februar. Inhaber der Firma Rudolf Urech, Düngerefabrikant  
in Niederhallwil ist Rudolf Urech, von und in Niederhallwil. Dünger-  
fabrikation; im Unterdorf.

Waadt — Vaud — Yaud

Bureau d'Aigle

1918. 11. février. La société coopérative existant à Yverne, sous la dé-  
nomination de Société de la Laiterie du Torrent, à Yverne, a révisé ses statuts  
dans son assemblée générale du 10 février 1917 et apporté par là les modifica-  
tions suivantes aux dispositions publiées dans la Feuille officielle suisse du  
commerce du 19 juin 1912, n<sup>o</sup> 154, page 1109: La société a pour but de procurer  
à ses membres la facilité d'utiliser en commun le lait produit par leurs vaches  
aux meilleurs conditions possibles. Est membre de la société: a) Toute per-  
sonne qui, sur sa demande, a été admise comme telle par le comité d'admini-  
stration et payé la finance d'entrée; b) toute personne à qui un droit de so-  
ciété aura été donné ou transmis par succession en ligne directe descen-  
dante. Ce transfert ne peut ainsi avoir lieu qu'en faveur de l'un des enfants  
ou d'un beau-fils du sociétaire et il ne sera valable qu'après approbation  
du comité. A défaut d'attribution spéciale d'un droit de sociétaire décédé, ce  
droit échoit au fils aîné ou à l'un ou l'autre de ses enfants, lesquels devront  
designer le bénéficiaire dans les trois mois dès l'ouverture de la succession.  
Toutefois les autres enfants qui solliciteraient leur admission seront mis au  
bénéfice d'une demi-finance d'entrée. Si l'un des enfants participe concurrentement  
avec le père, il devra payer annuellement 5 % de la finance d'entrée.  
La qualité de sociétaire se perd par le décès, la démission ou par l'exclusion  
prononcée par l'assemblée générale. Tout sociétaire qui exercerait un com-  
merce analogue à celui de la société, cessera de plein droit de faire partie de  
celle-ci. L'assemblée générale fixe la contribution annuelle des sociétaires.  
Les autres dispositions publiées ne sont pas modifiées.

Bureau de Vevey

11 février. Suivant acte authentique, instrumenté par le notaire Gérard  
Allaz, à Vevey, il est créé, sous la raison sociale Manufacture Veveysanne  
de Socques J. Juchli S. A., une société anonyme dont le siège est à  
Vevey. Son but est la reprise, l'exploitation et l'extension de la fabrique  
actuelle de Jean Juchli, soit la fabrication et la vente de socques et chaus-  
sures diverses en bois. La société peut aussi s'intéresser à d'autres industries  
qui auraient quelques rapports avec ses affaires ou qui pourraient contribuer  
à les développer. Les statuts de la société portent la date du 29 décembre  
1917. La durée de la société est illimitée. Les publications émanant de la  
société ont lieu dans la Feuille de avis officiels du Canton de Vaud. Le  
capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs, divisé en cent  
actions de cinq cents francs chacune, au porteur. L'assemblée générale consti-  
tutive a désigné comme administrateurs pour la première période triennale  
Jean Juchli père, de Zuffikon, fabricant, domicilié à Vevey, et Marcel-Désiré  
Joseph Roulet, de La Sagne (Neuchâtel), industriel, domicilié à Genève. Elle  
a en outre désigné en qualité d'administrateur-délégué, pour la première pé-  
riode triennale, Jean Juchli père, prénommé. La société sera valablement  
engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux administrateurs  
et par la signature individuelle de l'administrateur-délégué.



Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Zentralheizungsfabrik Altorfer, Lehmann & Cie.

St. Gallen, Zofingen, Bern,

erstellen unter Garantie

Zentralheizungen aller Systeme, Warmwasser-Bereitungsanlagen.

Abwärme-Verwertungs-Anlagen.

Trocken-Anlagen nach unserm eigenen patentierten System für Obst, Kartoffeln, Torf, Trester, Farben, Knochen etc.

Hochdruck-Dampf-Anlagen. Sanitäre Anlagen.

Instandstellungen und Reparaturen von Heizungsanlagen.

Gegründet 1899.

Prima Referenzen.

Gegründet 1899.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 21. Januar 1918 verstorbenen Herrn Jakob Josef Schönmann, von Oberägeri, gewesener Fuhrhalter, in Goldau, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten von Schwyz vom 11. Februar 1918 das öffentliche Inventar bewilligt worden.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Verbindlichkeiten bis am 16. März 1918 auf der Notariatskanzlei Arth, in Oberarth, unter Angabe der betreffenden Beweismittel, schriftlich und spezifiziert anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die Folgen der Nichtanmeldung (gänzlicher oder beschränkter Verlust der Forderung nach Z. G. B. 590) ausdrücklich aufmerksam gemacht.

Oberarth, den 14. Februar 1918.

Notariat Arth.

EIDGENÖSSISCHE BANK (Aktiengesellschaft)

Ordentl. Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 2. März 1918, vormittags 10 3/4 Uhr in der Tonhalle (Übungssaal) in Zürich

TRAKTANDEN:

- 1. Konstatierung der Zeichnung und der erfolgten Voleinzahlung der im März 1917 ausgegebenen 18,000 neuen Aktien.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1917 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Erhöhung des Grundkapitals auf fünfzig Millionen Franken.
5. Abänderung der Statuten.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1918.

Der gedruckte Jahresbericht nebst Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht stehen vom 22. Februar an bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich und ihren Comptoirs zur Verfügung der Aktionäre.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 16. bis 28. Februar, abends 5 Uhr, bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Gené, Lausanne, St. Gallen, Vevey und Zürich gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Nach dem 28. Februar werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Mit Bezug auf die Traktanden 4 und 5 werden die Herren Aktionäre ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss den Bestimmungen der Statuten (Art. 12, Abs. 4) ein gültiger Beschluss nur gefasst werden kann, wenn in der Generalversammlung wenigstens ein Viertel der ausgegebenen Aktien vertreten ist.

Zürich, den 6. Februar 1918.

Der Präsident des Verwaltungsrates: J. Müller-Staub.

Fabrique de Glace Hygiénique (S.A.) MONTREUX

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 23 février 1918, à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel Splendid, à Montreux.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1917.
2° Rapport des contrôleurs.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1918.

Les cartes d'admission pour cette assemblée peuvent être retirées à la Banque de Montreux, d'ici au 22 février 1918, contre dépôt des titres.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, dès ce jour.

Le conseil d'administration.

JAPY



Machine à écrire Fabrication française Solide et Rapide Silencieuse

Nombruses références Suisses

Agent dépositaire:

F. Burkhalter, Schauplatzasse 26, Berne

Téléphone 3066 40.



„FIDES“

Treuhand-Vereinigung

Zürich 1, Bahnhöfstr. 33

Eingang Peterstrasse

Absolut unabhängiges Institut

Revisionen, Buchhaltungs- und Betriebs-Organisationen, Liquidationen, Sanierungen, Vermögens-Verwaltungen, Konsultierung v. Aktien-Gesellschaften im In- und Auslande, Bildung und Leitung von Syndikaten

Telegramme: Fides - Teleph. Selnau 60.98 - Beratung in Steuer- und Beteiligungs-Angelegenheiten 516

Spar- & Leihkasse in Bern

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 5. März 1918, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Übungssaal, 1. St., des Kasino in Bern (Eingang Herrens.)

- Traktanden: 1. Genehmigung der Jahresrechnung 1917.
2. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl von 4 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Wahl von 1 eventuell 2 Suppleanten des Verwaltungsrates.
5. Wahl eines Rechnungsrevisoren.

Der Geschäftsbericht wird den Aktionären statuten-gemäss zugestellt; dieselben können sich durch Bevollmächtigte, die selbst Aktionäre sind, vertreten lassen. Die Eintrittskarten können bis zum Versammlungstage in unserer Trezorabteilung (Stahkkammer) im Erdgeschoss des Anstaltsgebäudes, Bundesplatz 4, bezogen werden.

Bern, 11. Februar 1918.

Naucus des Verwaltungsrates, Der Präsident: Der Sekretär: Rob. Bratschi. R. Segessomann.

TREUHAND-INSTITUT

von FRITZ MADDERY, Bücherrevisor.

Basel Zürich Chuv

Falkenstr. 7 Escherhaus 354 Herrngasse 359

Tel. 5161 Tel. 6091 Tel. 428

Ordnen, Einrichten u. Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare, Gutachten, Revisionen, Rekurse, Briefliche Buchhaltungskurse, Inkasso, Nachlassverträge, Detektivsachen, Vermögens-Verwaltungen, Finanzierungen, Konsultationen etc. 400 (3764 Q)

Zu verkaufen

Industrieterrain

mit Geleiseanschluss in Bern-Weiermannshaus und Ostermundigen. 1011

Auskunft erteilt A. & H. Bürgli, Bänggassstrasse 29, Bern.

BETREIBUNG

Wenn Sie Ihre Betreibungen übersichtlich und genau kontrollieren wollen, so verlangen Sie bitte Vorschläge und Muster unserer Betreibungskontrolle nach Kartensystem. (585 Z) 250.

Ruegg-Naegeli & Co., Abt. „Vertikal“, Zürich

Rumpf'sche Kreppweberei A.G. in Basel

XXIV. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Donnerstag, den 7. März 1918, nachmittags 3 Uhr im Sitzungszimmer des Schmiedehofes in Basel

TRAKTANDEN:

- 1. Bericht und Rechnung über das Geschäftsjahr 1917. (818 Q) 334.
2. Bericht der Revisoren.
3. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses.
5. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Revisoren und eines Suppleanten pro 1918.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Revisoren werden vom 27. Februar 1918 an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft, Nr. 83 Maulbeerstrasse, aufgelegt sein.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung persönlich oder durch schriftlich bevollmächtigten Vertreter (Aktionär) teilnehmen wollen, haben ihre Aktien 3 Tage vorher bei der Gesellschaft oder dem Schweizer Bankverein in Basel zu deponieren.

Basel, den 14. Februar 1918.

Im Namen des Verwaltungsrates, Der Vizepräsident: F. Lindenmeyer-Seiler.

Wir sind Käufer zu Tagespreisen von

grössern Posten Entente-Roh Eisen

in Qualität Hematit, Giesserei-Eisen oder französischen Bruchguss.

Offerten unter P 384 N an Publicitas A. G. Neuenburg. 2591

Société anonyme du Courrier de Lavaux à Cully

Conformément à l'article 28 des statuts, l'assemblée générale du 30 décembre 1917 en a décidé la dissolution.

Monsieur Fritz Lederrey, juge de paix à Cully, a été nommé liquidateur. Les créanciers sont invités à produire leurs créances et les sociétaires à déposer leurs actions dans le délai d'un an prévu à l'article 667 C. F. O. (20219 L) 111.

Cully, le 17 janvier 1918.

Le conseil d'administration.



Cylindrage

Entreprise possédant rouleaux-compresseurs de tout tonnage fait ses offres aux intéressés. 1101

Ecrire sous P 20318 L, à Publicitas S. A., Lausanne.



Wer fabriziert oder liefert solche in der Schweiz? 2371

Offerten unter Chiffre K 545 a G an Publicitas A.-G. Zürich.

A vendre 1moteur électrique

modèle V 3, 125 Wits 28 a, 40 Per. 1/6-PS, 1500 Umdr. avec résistance.

S'adresser à Mr. Arthur Peignat, Hôtel de la gare, Aite. (J. E.). (879 P) 277.

Amerik. Buchführ. lehrtr. gdl. A. d. Unterrichtsbr. Erl. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch; Bücherexperte, Zürich. 511

# Elektr. Gurten-Bahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
Samstag, den 9. März 1918, nachmittags 3 Uhr, auf Gurtenkulum

### Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Wahlen: a) der sich im periodischen Austritt befindlichen Verwaltungsräte, 330.  
b) der Kontrollstelle.
6. Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung mit Bilanz pro 1917 ist mit dem Bericht der Kontrollstelle ab heute im Direktionsbureau auf Gurtenkulum zur Einsicht aufgelegt.

Der gedruckte Geschäftsbericht mit der Rechnung pro 1917 wird den HH. Aktionären mit der Einladung zur Generalversammlung, der Traktandenliste und Stimmkarte direkt zugestellt.

Bern, den 12. Februar 1918.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: G. Marti.

# Hypothekbank Lenzburg

Die Aktionäre werden hiermit zur  
ordentlichen Generalversammlung  
auf Samstag, den 23. Februar 1918, nachmittags 3 Uhr, in den unteren Saal des Gasthofes zur Krone in Lenzburg eingeladen.

### Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1917 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungs- und Kontrollorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1917.
3. Ersatzwahlen für die Kontrollstelle. 254 I

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 11. Februar an im Bureau der Verwaltung zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Lenzburg, den 2. Februar 1918.

Der Verwaltungsrat.

# Incasso- & Effectenbank in Zürich

## Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 2. März 1918, vormittags 11 Uhr  
im Sitzungszimmer der Bank, Börsenstrasse 16

### TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung pro 1917 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung. 322 I
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. Za 6528
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1918.

Die Stimmkarten können vom 20. Februar an gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der zu vertretenden Aktien an unserer Kasse bezogen werden. Vom gleichen Tage an und am gleichen Orte sind Bilanz und Jahresrechnung den Aktionären zur Einsicht aufgelegt.

Zürich, den 8. Februar 1918.

Der Verwaltungsrat.

# MOVO S. A., VEVEY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

## assemblée générale ordinaire

pour le lundi 25 février 1918, à 2 heures de l'après-midi, aux bureaux de la Banque de Montreux, à Montreux.

### ORDRE DU JOUR:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires aux bureaux de la Banque de Montreux, à Montreux, dès le 14 courant.

La Banque de Montreux délivrera dès ce jour les cartes d'admission à l'assemblée générale.

VEVEY, le 14 février 1918.

Le conseil d'administration.

## Annuaire du Commerce Suisse, Chapalay & Mottier (S. A.), Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le samedi 23 février 1918, à 5 heures, au siège social: Genève, Rue de St-Jean 45.

### ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration. Nomination de 5 administrateurs.  
Rapport du vérificateur des comptes. Nomination de vérificateurs des comptes pour 1918.  
Discussion et votation sur ces rapports. Propositions individuelles.  
Fixation du dividende.

Art. 32. Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport du vérificateur des comptes seront tenus à disposition de MM. les actionnaires dès le 8 février, au siège social, 45, Rue de St-Jean. (616 X) 2731

# 5% Anleihen der Einwohnergemeinde Thun von 1917

Die definitiven Obligationen können gegen Rückgabe der Interimscheine bis zum 16. März nächsthin bezogen werden:

- |                 |                                       |          |
|-----------------|---------------------------------------|----------|
| in Bern:        | bei der Kantonalbank von Bern,        | (1136 Y) |
|                 | » » Spar- & Leihkasse in Bern;        | 331 I    |
| in Thun:        | » » Spar- & Leihkasse in Thun,        |          |
|                 | » » Kantonalbank von Bern;            |          |
| in Steffisburg: | » » Spar- & Leihkasse in Steffisburg. |          |

Nach dem 16. März erfolgt der Umtausch nur noch bei der

**Kantonalbank von Bern in Bern.**

# Speditions- & Lagerhaus Wüthrich & Carrel A. G., Biel

## Generalversammlung

Sonntag, den 17. Februar 1918, vormittags 10 Uhr, im Bureau der Firma, Bözingenstrasse 21, Biel

### TRAKTANDEN:

1. Jahresrechnung.
2. Genehmigung von Hypothekerverträgen.
3. Verschiedenes. 350

Die Verwaltung.

# Aktiengesellschaft Actienmühle Basel und Augst

## Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 4. März 1918, nachmittags 4 Uhr, in den Bureaux der Schweiz. Volksbank in Basel

### TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Rechnung und Bilanz pro 1917 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresnutzens.
3. Decharge an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahlen. (808 Q) 337

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 25. Februar an in den Bureaux der Gesellschaft, Gärtnerstr. 46, in Basel, zur Einsicht der Aktionäre auf. Ebendasselbst können vom 25. Februar bis inklusive 2. März Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung gegen gehörigen Ausweis bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung selbst werden keine Zutrittskarten mehr verabfolgt.

Basel, den 12. Februar 1918.

Der Verwaltungsrat.

# Compagnie du Chemin de fer d'intérêt local à crémaillère de la Turbie (Righi d'Hiver)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

## assemblée générale ordinaire

pour le samedi 9 mars 1918, à 3 heures de l'après-midi à LYON, à l'Hôtel Terminus, Cours de Verdun

### ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du commissaire-vérificateur des comptes.
- 3° Approbation des rapports du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur des comptes, approbation du bilan au 31 décembre 1917, décharge au conseil d'administration.
- 4° Nomination d'un commissaire des comptes pour 1918 et fixation de ses honoraires.
- 5° Autorisation à donner conformément à l'article 40 de la loi du 24 juillet 1867 aux membres du conseil d'administration qui sont administrateurs ou directeurs de sociétés en relation d'affaires avec la Compagnie.
- 6° Tirage au sort d'actions à amortir. (812 Q) 339 I

Les actionnaires qui voudront assister à l'assemblée générale, devront déposer leurs actions au plus tard huit jours avant la réunion, soit avant le 1er mars 1918. Les titres pourront être déposés aux caisses suivantes:

- 1° Au siège social, à Beausoleil (ci-devant la Turbie), Gare de Monte-Carlo.
- 2° A Paris, 40, Rue de l'Arcade, à la Cie Internationale des Wagons-Lits.
- 3° A Lyon, 8, Rue de la Bourse, chez Messieurs E. M. Cottet & Cie, banquiers.
- 4° A Bâle, à la Banque Commerciale de Bâle.

Beausoleil (Alpes Maritimes), le 10 février 1918.

Pour le président du conseil d'administration,

Le vice-président: C. CHOUFFART.

# Sanatorium Populaire

La Société du Sanatorium Populaire de Leysin est convoquée en  
assemblée générale

jeudi 28 février 1918, à 2½ h., à Lausanne, chez Messieurs Brandenburg et Cie, banquiers, Place St-François.

### ORDRE DU JOUR:

- Rapport du président.  
Rapport du médecin-directeur. (20975 L) 343 I  
Approbation des comptes.  
Divers.

Le président: Dr. MORIN.